



Pressemitteilung

Bonn / Berlin, 24.03.2025

Land.schafft.Demokratie – Bibliotheken stärken Demokratie in ländlichen Regionen **Bundeszentrale für politische Bildung/bpb fördert 15 Bibliotheken in ländlichen Räumen**

Im Rahmen des Projektes „Land.schafft.Demokratie“, das bereits 2023 und 2024 sehr erfolgreich in insgesamt 25 kleineren Bibliotheken umgesetzt wurde, wird die Bundeszentrale für politische Bildung/bpb in Zusammenarbeit mit dem Deutschen Bibliotheksverband e.V. (dbv) auch 2025 deutschlandweit weitere 15 Bibliotheken in ländlichen Räumen dabei unterstützen, Angebote für Demokratie, Dialog und Vielfalt in ihren Regionen zu unterbreiten.

Die 15 Bibliotheken haben überzeugende Konzepte für eine demokratiestärkende Bibliotheksarbeit vorgelegt. In den kommenden Monaten werden sie gemeinsam mit der bpb passgenaue Angebote zur Demokratieförderung in ihren Regionen erarbeiten. Dazu gehören Werkstattgespräche und Diskussionsrunden mit verschiedenen lokalen Akteuren, Workshops und digitale Trainings für Bibliotheksmitarbeitende sowie die Unterstützung der Bibliotheken bei der Bildung von Netzwerken mit regionalen Partnern vor Ort.

Thomas Krüger, Präsident der bpb: „Bibliotheken sind als Orte von Bildung und Kultur Schnittstellen zwischen gesellschaftlichem Zusammenhalt und politischer Bildung. Hier können niedrigschwellige politische Bildungsangebote bedarfsgerecht und barrierearm neue Impulse in der Dorfgesellschaft geben.“

Und **Volker Heller**, Bundesvorsitzender des dbv, ergänzt: „Wir freuen uns, dass auch in diesem Jahr Bibliotheken in ländlich geprägten Regionen dabei unterstützt werden, Angebote zur Demokratieförderung in ihren Regionen zu erarbeiten. Denn Bibliotheken sind zentrale Orte des Austauschs und des demokratischen Diskurses. Insbesondere in kleinen, ländlich geprägten Orten sind sie als oftmals letzte Bildungs- und Begegnungsorte von zentraler Bedeutung. Sie garantieren freien Zugang zu Informationen und Wissen, gewährleisten gesellschaftliche sowie kulturelle Teilhabe und stärken so demokratische Grundwerte.“

Aus 67 Bewerbungen hat eine Jury folgende 15 Bibliotheken für das Jahr 2025 ausgewählt:

Baden-Württemberg

- [Stadtbücherei Tettngang](#)

Bayern

- [Stadtbibliothek Weißenburg](#)

Brandenburg

- [Stadtbibliothek Luckenwalde](#)

Hessen

- [Stadtbücherei Hofgeismar](#)

Mecklenburg-Vorpommern

- [Medien- und Informationszentrum Bergen](#)

Niedersachsen

- [Stadtbibliothek Buxtehude](#)
- [Gemeindebücherei Amt Neuhaus](#)

Nordrhein-Westfalen

- [Stadtbücherei Emmerich am Rhein](#)

Sachsen

- [Stadtbibliothek Pirna](#)
- [Stadt- und Kreisbibliothek Glauchau](#)

Sachsen-Anhalt

- [Stadt- und Kreisbibliothek „Edlef Köppen“ Genthin](#)
- [Stadtbibliothek Wittenberg](#)
- [Stadtbibliothek Merseburg](#)

Thüringen

- [Stadtbibliothek Bad Lobenstein](#)
- [Stadtbibliothek Jakobikiche Mühlhausen](#)

Mehr Informationen zum Projekt „Land.schafft.Demokratie“ unter:
www.bibliotheksverband.de/landschaftdemokratie

Pressekontakte

Deutscher Bibliotheksverband e.V. (dbv)

Kristin Bäßler

Leitung Kommunikation / Pressesprecherin

baessler@bibliotheksverband.de

T + 49 (0)30 644 98 99-25

www.bibliotheksverband.de/presse

Bundeszentrale für politische Bildung/bpb

Daniel Kraft

Leiter der Stabsstelle Kommunikation/Pressesprecher

presse@bpb.de

Tel. +49 (0)228 99515-200

www.bpb.de/presse

Deutscher Bibliotheksverband

Der Deutsche Bibliotheksverband e.V. (dbv) vertritt mit seinen mehr als 2.000 Mitgliedern bundesweit über 8.000 Bibliotheken mit ca. 25.000 Beschäftigten. Sein zentrales Anliegen ist es, Bibliotheken zu stärken, damit sie allen Bürger*innen freien Zugang zu Informationen ermöglichen. Der Verband setzt sich ein für die Entwicklung innovativer Bibliotheksleistungen für Wissenschaft und Gesellschaft. Als politische Interessensvertretung unterstützt der dbv die Bibliotheken insbesondere auf den Feldern Informationskompetenz und Medienbildung, Leseförderung und bei der Ermöglichung kultureller und gesellschaftlicher Teilhabe für alle Bürger*innen.

www.bibliotheksverband.de

Bundeszentrale für politische Bildung/bpb

Die Bundeszentrale für politische Bildung unterstützt seit 70 Jahren alle interessierten Bürgerinnen und Bürger dabei, sich mit Politik zu befassen. Ihre Aufgabe ist es, Verständnis für politische Sachverhalte zu fördern, das demokratische Bewusstsein zu festigen und die Bereitschaft zur politischen Mitarbeit zu stärken.

www.bpb.de